

PRESSEINFORMATION

Königsbrück, 06. November 2023

Drei Fliederbäumchen für das Gelände am Spielplatz Schloss Oberau

Netzwerk „Schlösser, Parks und Gärten“ spendet Neupflanzung

Im Rahmen der Netzwerkarbeit der Partner „Schlösser, Parks und Gärten im Dresdner Heidebogen“ fand am 3. November 2023 eine Baumspende im Schlosspark Oberau statt. Mit viel Liebe und Engagement pflanzten der Niederauer Bürgermeister, Thomas Claus, die Vorsitzende des Fördervereins Wasserschloss e.V., Jana Sang, Regionalmanagerin des Dresdner Heidebogens, Nancy Neumann sowie Frau Schulze von der Denkmalbehörde und Frau Rosenbaum vom Förderverein, unter fachkundiger Anleitung der Firma „Gebhardt-Gartenstaltung“, drei Fliederbäumchen.

Die gespendeten Fliederbäumchen sind eine optimale Ergänzung am Spielplatz auf dem Schlossparkareal. Das Wasserschloss zu Oberau zählt heute zu einen der ältesten, noch erhaltenen Schlössern dieser Bauart in Deutschland und gehört zu den wertvollsten der gefährdeten Schlösser Sachsens.

Mit dem Bau eines Wehrturmes im Jahre 1274 beginnt die Geschichte der Schlossanlage. Aus dem Jahr 1286 ist der erste Umbau des Wehrturmes in einem wehrhaften Wohnturm bekannt. Die Ritter von Miltitz ließen 1550 und 1594 das Gebäude zu einem Renaissanceschloss umbauen. In der Zeit von 1807 bis 1878 wurde der zugehörige Park als englischer Landschaftspark angelegt. Geschwungene Wege, freie Rasenflächen und Baumgruppen - die signifikanten Strukturen des Parkes sind weitestgehend erhalten geblieben. Der Park wurde durch die Gemeinde Niederau wieder instandgesetzt. Heute steht der Park als ein Ort der Ruhe zur Erholung den Menschen zur Verfügung und wird als grüner Juwel geschätzt. Daher beteiligten sich viele fleißige Helfer ehrenamtlich am 3. und 4. November an dem vom Bürgermeister aufgerufenen Arbeitseinsatz und beseitigten Totholz und Müll, entfernten Wildwuchs und schnitten Sträucher zurück, so dass der Schlosspark wieder im alten Glanz erstrahlt.

Seit mehr als elf Jahren unterstützt der Förderverein Wasserschloss Oberau e.V. die Gemeinde Niederau beim Erhalt und bei der Belebung der Anlage. Über den Dresdner Heidebogen e.V. konnten u.a. Fördermittel über das LEADER-Programm der Europäischen Union für mehrere Maßnahmen im Außengelände des Schlosses, wie die Sanierung der Westbrücke oder die naturnahe Gestaltung des Niederauer Dorfbaches generiert werden. Weiterhin wurden Fördermittel für die Erstellung eines Nutzungskonzeptes, für die Dachsanierung sowie für Maßnahmen zur Erhaltung der historischen Holzbalkendecke des Jagdzimmers, welches perspektivisch als Ausstellungsfläche genutzt werden soll, bereitgestellt werden. Geplant ist, weitere Räume für Veranstaltungen und museale Zwecke zu sanieren.

Zusammen mit der Sparkasse Meißen ermöglicht das Netzwerk „Schlösser, Parks und Gärten“, Baumspenden im Gebiet des Dresdner Heidebogens und setzt ein positives Zeichen für die Zukunft. Mit dieser Aktion wird zum Erhalt bedeutender Kulturdenkmäler in unserer Heimat beigetragen und ehrenamtliches Engagement gewürdigt. Die nachhaltige Weiterentwicklung und Gestaltung der Parkanlagen bilden außerdem einen wichtigen Beitrag für den Klima- und Umweltschutz. Für das Jahr 2024 ist der „Tag der Parks und Gärten“ wieder in zahlreichen Schloss- und Parkanlagen der Region am 26. Mai geplant.

Allgemein:

Das Netzwerk der Schlösser, Parks und Gärten des Dresdner Heidebogens umfasst nunmehr 14 Schloss-, Park- und Gartenanlagen. Zum „Tag der Parks und Gärten“ laden alle Partner, unter der Schirmherrschaft des Präsidenten des Sächsischen Landtages, Dr. Matthias Rößler, in ihre Anlagen mit buntem Festtagsprogramm zum Kennenlernen und Verweilen ein. Der Tag ist sowohl Aushängeschild für die Anlagen und dessen betreibende Vereine, als auch zentrale Außenwahrnehmung für die gesamte Region.

Informationen zum Netzwerk unter: www.heidebogen.eu/gartenkultur

Kontakt:

Dresdner Heidebogen e.V.
Nancy Neumann
Am Schloßpark 19
01936 Königsbrück
Tel.: 0 35795/ 2859-23

www.heidebogen.eu

info@heidebogen.eu

